

Sitzung der Steuerungsgruppe KRME

17. Treffen

21. August 2018



AktivRegion
Südliches Nordfriesland

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch
die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung und Vorstellung der neuen Mitglieder**
 - 2. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder**
 - 3. Zusammensetzung und Wahl der Stellvertretenden Vorsitzenden**
 - 4. Kurzberichte aus dem Kooperationsraum Mittleres Eiderstedt**
 - 4.1. MobilStation (Herr Jacobsen)
 - 4.2. AG Mobilität (Herr Schwalm)
 - 4.3. AG Ortskernentwicklung und Wohnen (Herr Matthiessen)
 - 4.4. Allgemein (Frau Bombis)
 - 4.5. Amtsebene (Herr Lorenzen)
 - 5. Fragen und Anregungen**
-

1. Begrüßung der neuen Mitglieder

- ▶ Pia Kleinebudde aus Osterhever
- ▶ André Schäfer aus Tetenbüll
- ▶ Hans-Jürgen Rosendahl aus Vollerwiek
- ▶ Thomas Dölitzsch aus Welt
- ▶ und Claus-Carsten Andresen aus Garding für den Kreis Nordfriesland

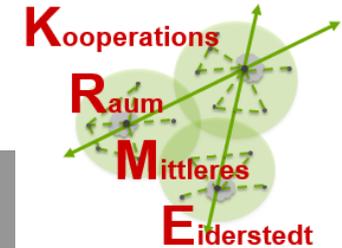
Herzlich Willkommen!

2. Verabschiedung der scheidenden Mitglieder

- ▶ Jörg Rathmann aus Osterhever
- ▶ Volker Holdack aus Vollerwiek
- ▶ Dirk Lautenschläger aus Welt

- ▶ Frank Matthiessen aus Tetenbüll bleibt als Leiter der AG OKEW
- ▶ und Uwe Schwalm Kreis NF bleibt als Leiter der AG Mobilität

Vielen Dank!



3.a Zusammensetzung

- ▶ 1. Vorsitzender, Amtsdirektor (kraft Kooperationsvereinbarung)
 - ▶ 2 Stellvertretende Vorsitzende, gewählt aus den Mitgliedern der SG
 - ▶ Je zwei Mitglieder aus den 9 Gemeinden bzw. Stadt
 - ▶ Vertreter (eigentlich je 2) aus Handel und Gewerbe, Tourismus, Kirche, Landfrauen und Feuerwehr
 - 2 Vertreter des Kreises Nordfriesland als Berater
 - Leiter der Arbeitsgruppen als Berater
 - ▶ **Diskussion: Ist die Zusammensetzung sinnvoll?**
-

3.b Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden

- ▶ **2 Stellvertretende Vorsitzende, gewählt aus den Mitgliedern der SG**
 - ▶ 1. Stellvertretende Vorsitzende Frau Andrea Kummerscheidt
Frau Kummerscheidt stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung
 - ▶ 2. Stellvertretender Vorsitzende Herr Dirk Lautenschläger
Herr Lautenschläger scheidet aus der SG aus

 - ▶ **Neuwahl der stellvertretenden Vorsitzenden**
-

3.c Wahl Mitglieder „Stellungnahme OKEW“

- ▶ **5 Mitglieder, benannt aus Mitgliedern der SG (ab 3 beschlussfähig), zwecks Prüfung der durch AG OKEW vorbereiteten Stellungnahmen**

- ▶ Mitglieder sind:

D. Heisterkamp, S. Hems, L. Schütt, A. Kummerscheidt
und D. Lautenschläger

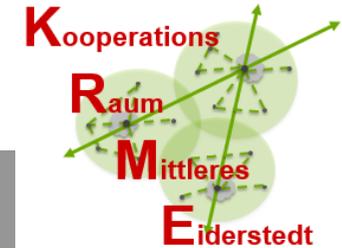
➤ **Neuwahl**

4.1. Stand MobilStation

- Juni 2018 - Deutsche Bahn hat den Planungen zugestimmt (Abstand der Bushaltestelle zum Bahnübergang)
- **Bürgerinformation der Stadt Garding am 09.07.2018** in der Dreiländenhalle durchgeführt
 - Ca. 100 Teilnehmer
 - Fürsprecher und Kritiker gleichermaßen vertreten
 - **Ergebnisse der Diskussion:**
 - Verkehrssicherheit das wesentliche Thema
 - Knotenpunkt Welter Straße/B202
 - Zufahrten Edeka / Netto
 - Öffentlichkeit weiter einbinden
 - Kostenentwicklung

4.1. Stand MobilStation

- **Weiteres Vorgehen**
 - Planer überarbeiten die Entwürfe mit besonderem Augenmerk auf die Verkehrssicherheit
 - Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung
- Der Einfahrtsbereich zu Edeka Pioch wird im Zuge der Baumaßnahme B202 durchgehend gepflastert und leistet damit neben einer Querungshilfe einen Beitrag zur Verkehrssicherheit.



4.2. AG Mobilität

- **RufBUS:** Ein weiteres Jahr

„Das Verkehrsangebot im Modellhaben Rufbus Eiderstedt wird wie derzeit im Bestand auch im Rahmen der Notvergabe durch die Autokraft bzw. Subunternehmer bis zur kreisweiten Umstellung und Betriebsaufnahme weitergeführt. Eine Angebotslücke soll nicht entstehen.“

Frage: Sollte dieses eine Jahr als Pilotphase zur Erweiterung des RufBus-Gebiets auf besonders interessierte Gemeinden, wie z.B. Tönning oder Oldenswort, genutzt werden?

- **Ausrichtung der AG**
 - Elektro-Initiative SPO
 - Mitfahrbänke
-

4.2. AG Mobilität

➤ Mitfahrbänke



❖ Konzeptentwurf als Anhang

4.2. Mitfahrbänke

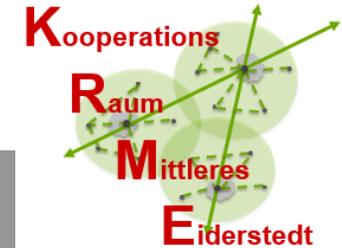


4.3. AG Ortskernentwicklung u. Wohnen

Bisherige Planungen im KRME mit Stellungnahmen

- Gemeinde Osterhever – Neubaugebiet am Klosterweg
- Gemeinde Tetenbüll – Neubaugebiet Kirchdeich
- Ortsgestaltungssatzung der Stadt Garding

- Im 2. Halbjahr 2018 sind nach der Kommunalwahl die Neuaufnahme oder Fortsetzungen von Planungen der KRME-Gemeinden zu erwarten.



4.3. AG Ortskernentwicklung u. Wohnen

► Aktueller Stand

Mit welchen Themen hat sich die AG bisher beschäftigt?

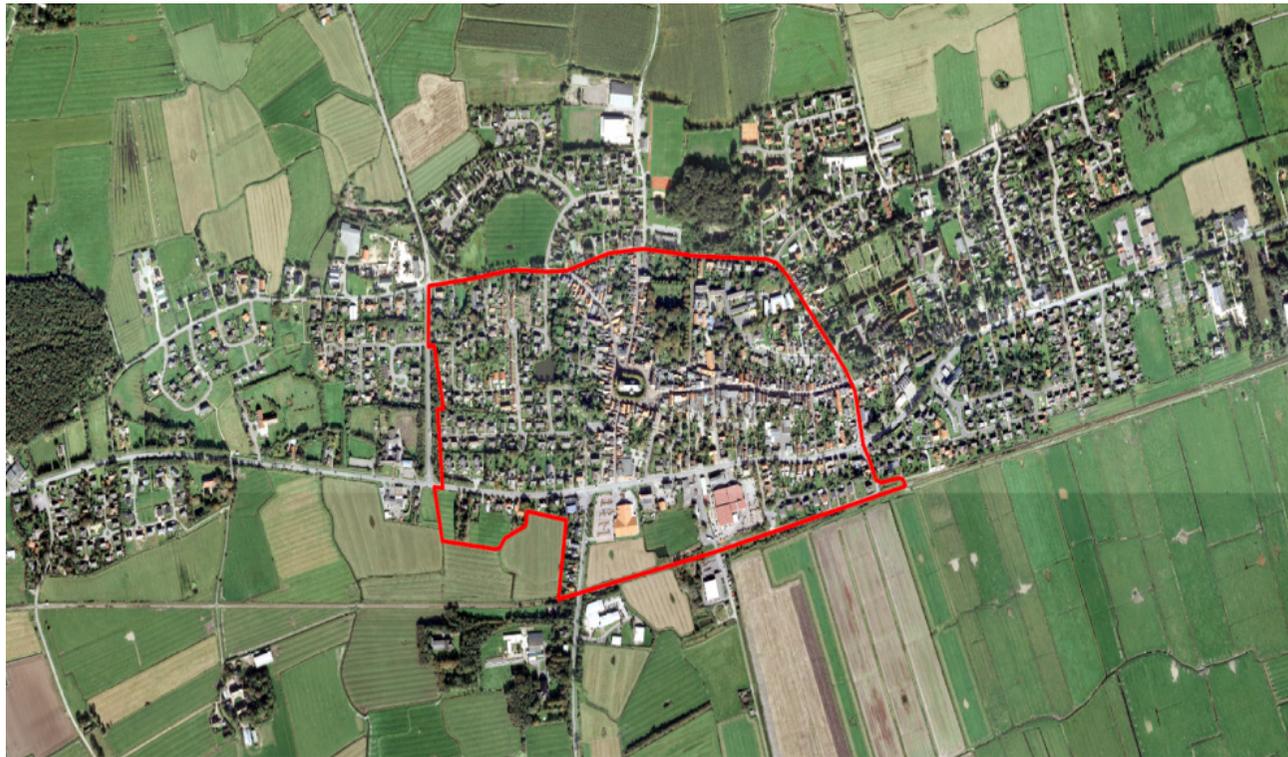
Veranstaltungstipp:

06.09.2018 in Tetenbüll vom Eiderstedter Forum

4.4. Stand Quartiersmanagement

„KfW Förderprogramm Energetische Stadtsanierung“

- ▶ Projektskizze „Rund um die Kirche“



4.4. Stand Quartiersmanagement

„KfW Förderprogramm Energetische Stadtsanierung“

- ▶ Projektskizze „Rund um die Kirche“
- ▶ Förderantrag eingereicht am 16.05.2018

Ziele und Motivation aus Sicht des KRME

- ▶ Die Stadt Garding übernimmt Pilotfunktion für die Umlandgemeinden
- ▶ Erste Erfahrungen und Unterstützung bei der Sanierung von Wohn-, Gewerbe- und öffentlichen Gebäuden werden ermöglicht
- ▶ Zwei Stufen werden gefördert
 - ▶ Quartierskonzept (Bestandsaufnahme / Sensibilisierung / Maßnahmen)
 - ▶ Sanierungsmanager ab Sommer 2019 im Einsatz

4.4. Stand Quartiersmanagement

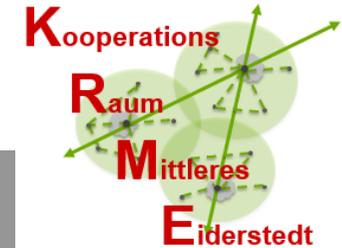
- ▶ **Quartierskonzept** (Bestandsaufnahme / Sensibilisierung / Maßnahmen)
 - ▶ Beginn Q4/2018 bis Sommer 2019 (beantragt 95 Tsd Euro Förderung)
 - ▶ Ab Vorliegen erster Ergebnisse kann Antrag für einen Sanierungsmanager gestellt werden

- ▶ **Sanierungsmanager** ab Sommer 2019 im Einsatz
 - ▶ Umsetzung des Konzepts
 - ▶ Ansprechpartner für Sanierungs- und Fördermaßnahmen

4.4. Modellregion „Horizonte erweitern“

LAND.LEBEN.ZUKUNFT – Fraunhofer CERRI

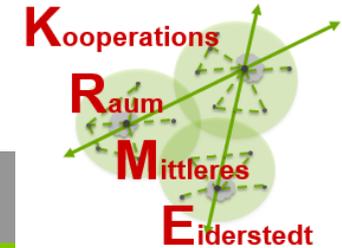
- 1. Treffen in Berlin am mit Gründung Innovationsnetzwerk 24.04.2018
- Bewerbung als Modellregion „Horizonte erweitern“ 08.05.2018
- Bestätigung „KRME ist Modellregion“ 31.05.2018
- Workshop „Auf zu neuen Horizonten KRME“ (09/2018)
- 2. Netzwerktreffen 15./16.11.2018 in Eschwege



4.4. Modellregion „Horizonte erweitern“

Vorteile als Modellregion

- ▶ Workshop in Tetenbüll unter Federführung des Cerri-Instituts (Fraunhofer)
 - ▶ Unterstützung bei Ermittlung lokalspezifischer Bedarfe, strategischen Partnern
 - ▶ Neue Technologien und soziale Innovationen nutzbar machen
 - ▶ Unterstützung von Anschlussfähigkeit an Fördermöglichkeiten für die Finanzierung der Realisierungsphase (Umsetzungsorientiert)
-



4.4. LandKULTUR MOSTA



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Juli 2017

- ▶ „MOSTA - Mobilität und soziale Teilhabe aufeinander abstimmen“ wird durch den KRME als eine von 900(!) Projektskizzen eingereicht

April 2018

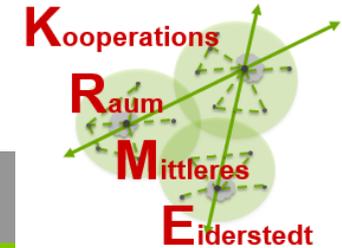
- ▶ Nachricht der BLE, dass „... eingereichte Projektskizze als grundsätzlich förderwürdig eingestuft wurde und wir Sie gerne zur Antragstellung auffordern möchten.“ => Weitere Infos ab Mai/Juni; Ausarbeitung über den Sommer

Juli 2018

- ▶ Aufforderung zur Einreichung

August 2018

- ▶ Einreichung des Projektantrags beim BLE (16.08.2018)
 - ▶ Geplante Laufzeit 27 Monate; 96 Tsd Euro Fördermittel beantragt
-



4.4. LandKULTUR MOSTA

- ▶ **Ziel ist es**, „Ein lebenswertes Eiderstedt 2030“ zu gewährleisten.
 - ▶ Hierzu gehört das Schaffen der Voraussetzungen von sozialer Teilhabe.
 - ▶ MOSTA zielt darauf ab, kulturelle Angebote und Möglichkeiten der sozialen Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen im Kooperationsraum zugänglich zu machen.
 - ▶ Darüber hinaus werden zusätzliche kulturelle Angebote entwickelt und mit dem Mobilitätsangebot verzahnt sowie außerhalb des Kooperationsraums gelegene Einrichtungen wie Theater, Museen, Kinos etc. erreichbar gemacht.
-

Bürgerwerkstatt „Mobilität“: Um was geht es?



▶ **Gegenseitiges Informieren**

- ▶ Vorstellung Zwischenergebnisse zur MobilStation, zum RufBUS, aus der AG Mobilität ... => „**Mobil auf Eiderstedt**“ (jenseits des PKW; für alle!)
- ▶ **Einbringen und Diskussion von Bürgerinteressen**

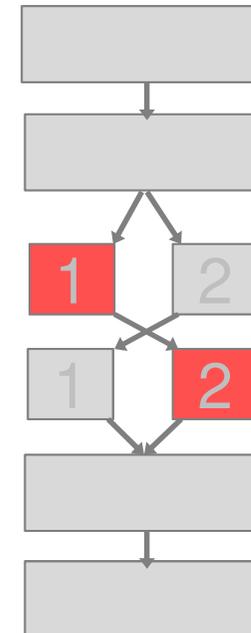
▶ **Festlegung gemeinsam anzugehender Themen**

- ▶ **Aber auch: gegenseitiges Kennenlernen und Werben für den KRME**
=> Basis für mögliche Kooperationen / Mitwirkung / Mitgestaltung

Bürgerwerkstatt: Methoden / Instrumente



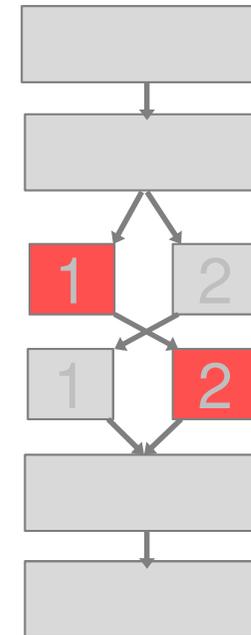
- ▶ Plenum
- ▶ Impulsvortrag
- ▶ Moderierte Gruppenarbeit
(2 Gruppen, jeder Teilnehmer kann nacheinander an beiden Gruppen teilnehmen)
- ▶ Diskussion im Plenum
- ▶ Abschlussrunde
- ▶ Informelle Gespräche
- ▶ ...



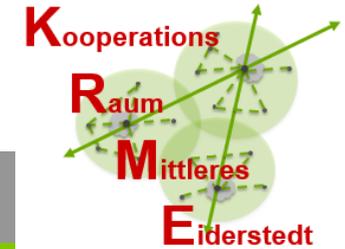
Bürgerwerkstatt: Vorgesehener Ablauf für 17.11.18



- ▶ 09:30 Eintreffen der Teilnehmer
- ▶ 10:00 Begrüßung/Einführung
- ▶ 10:10 Was hat sich getan seit der letzten Bürgerwerkstatt?
- ▶ 10:20 Impulsvorträge
 - MobilStation Garding
 - Mobilität auf Eiderstedt (RufBUS, Fahrrad, ...)
- ▶ 11:00 Rückfragen
- ▶ 11:15 Pause / Aufteilung in zwei Gruppen
- ▶ 11:30 Diskussion in Kleingruppen (2x je 30 Minuten)
- ▶ 12:40 Plenum
- ▶ anschl. Ausblick



4.5. Berichte Amtsebene



- Landschaftsfenster und –stelen
(Bericht Frau Bombis)
 - Ärzteversorgung
(Bericht Herr Lorenzen)
 - Fördermittelscreening
(Bericht Herr Lorenzen)
 - E-Mobilität
(Bericht Herr Lorenzen)
-

4.5.a Projekt „Landschaftsfenster“ und „Stelen“

-  Standorte der Landschaftsstelen
-  Standorte der Landschaftsfenster

Nationalpark
Schleswig-Holsteinisches
Wattenmeer

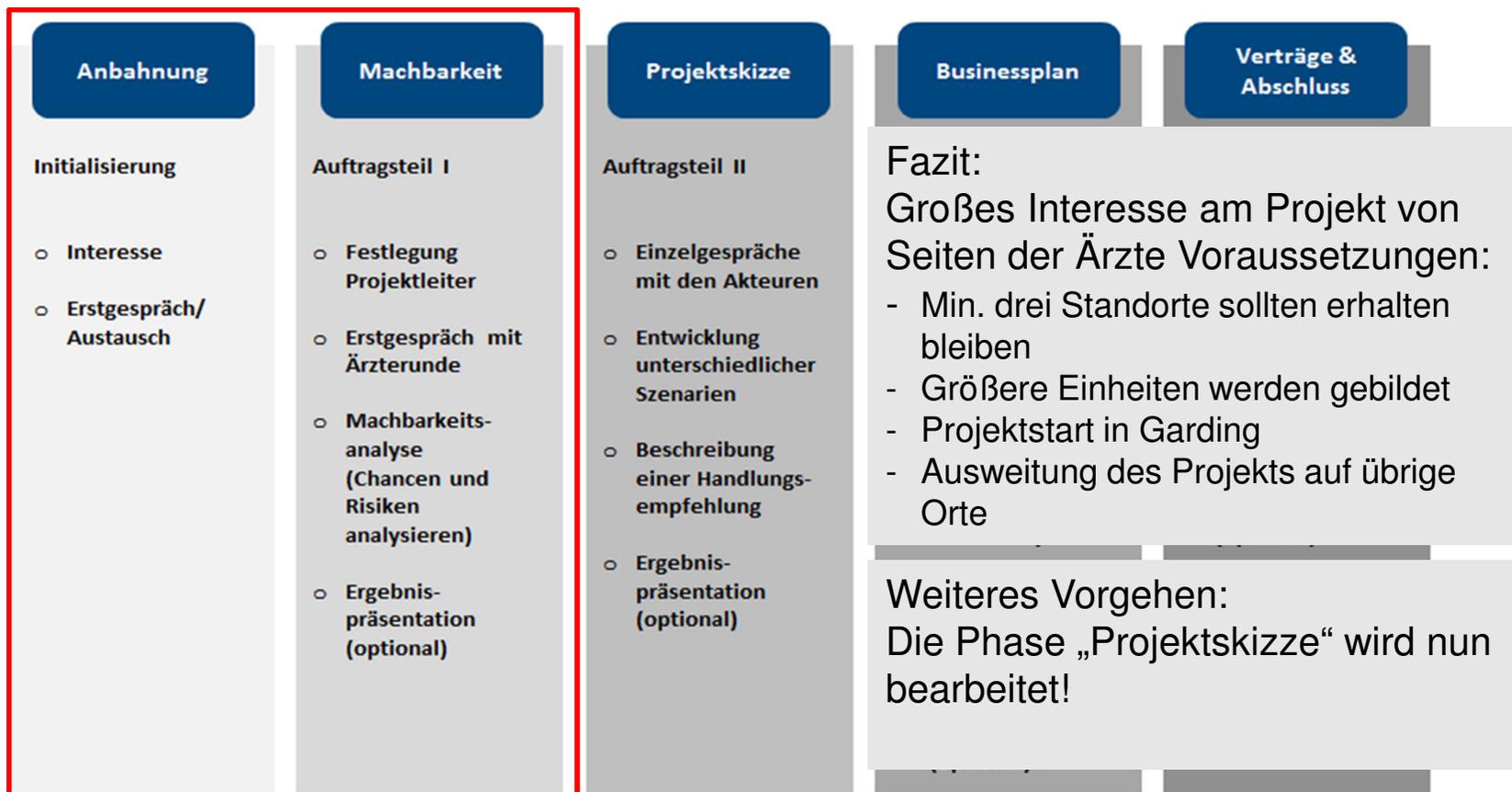


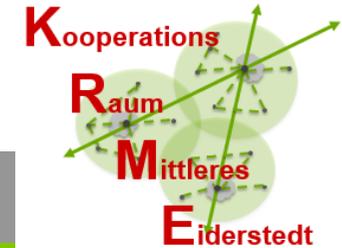
 
Standort: Östl.
Grenze
Eiderstedt –
Ausgang
Koldenbüttel

**Abgelehnt –
Prüfung eines
neuen
Standortes**

4.5.b Ärzteversorgung

▶ AKTUELLER STAND



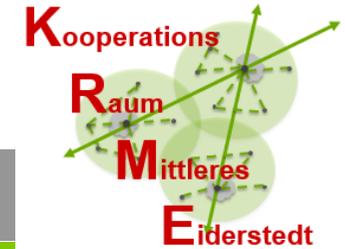


4.5.c Fördermittelscreening

- ▶ AKTUELLER STAND
- ▶ Gespräche auf Verwaltungsebene im Kreis NF geführt.
- ▶ Vorstellung: Ämter und Städte stellen gemeinsam Ressourcen für die Einstellung einer Fachkraft als „Förderscout“ zur Verfügung

(Details sind im Abstimmungsprozess)

Ende des öffentlichen Teils



5. Fragen und Anregungen

Verabschiedung der Gäste

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

Tschüß